

Name, Vorname der Antragstellerin / des Antragstellers

An die

Hansestadt Wesel
Die Bürgermeisterin
Team 71 - Ordnungsangelegenheiten
Klever-Tor-Platz 1
46483 Wesel

Antrag auf Einrichtung eines personengebundenen Behindertenparkplatzes

(§ 45 Abs. 1 b Nr. 2 IX Straßenverkehrsordnung)

Zutreffendes bitte ankreuzen

Persönliche Angaben:

Name, Vorname
Geburtsdatum
Anschrift
Telefonnummer

Ich besitze einen Schwerbehindertenausweis mit einem GdB von _____ und folgenden Merkzeichen:

--	--	--	--	--

Sachliche Angaben:

Ich besitze einen blauen Parkausweis für Schwerbehinderte

mit der Nummer ausgestellt von Hansestadt Wesel

oder anderer Behörde:

Ich nutze hauptsächlich folgendes Fahrzeug:

amtliches Kennzeichen

Ich bin Halter/in des genannten Fahrzeugs:

Halter/in des genannten Fahrzeugs ist: (nur wenn abweichend vom/n Antragsteller/in)

Name:
Anschrift:

Das Fahrzeug hat eine Sonderausstattung zum Rollstuhltransport.

Ja

Nein

Ich fahre das Fahrzeug selbst.

Ja

Nein

Ich benutze gewöhnlich einen Rollstuhl oder Gehwagen.

Ja Nein

Der Parkplatz soll eingerichtet werden in:

Wesel,
Straße/Platz

Ich habe dort meinen Wohnsitz.

Ich habe dort meinen Arbeitsplatz:
Arbeitgeber:

Sonstiges: _____

Der Haushalt hat dort eine Garage/einen Stellplatz/einen Tiefgaragenplatz bzw. die Möglichkeit, einen solchen anzumieten.

Ja Nein

Ja, ich kann diese Garage/diesen Stellplatz wegen meiner Behinderung aber nicht nutzen:

Die Garage/der Stellplatz ist zum Ein- und Aussteigen zu eng.

Es gibt keinen für mich benutzbaren Zugang (Treppe o. ä.).

Sonstiges: _____

Ich benötige den Behindertenparkplatz nur zeitlich eingeschränkt:

Nein, sondern zeitlich unbegrenzt. Ja, von _____ bis _____ Uhr.

Ja, nur am Wochenende. Ja, nur von Montag bis Freitag.

Wichtige Hinweise: Mir ist bekannt, dass

- falsche Angaben nachträglich zum Entzug des Schwerbehindertenparkplatzes führen können.
- ich bei Änderung der vorstehenden Angaben (z. B. Umzug, Aufgabe des Arbeitsplatzes, Änderung des Ausweises des Versorgungsamtes, Benutzung einer Garage oder anderen Stellplatzes) unverzüglich und selbständig die Behörde informiere.
- die Behörde regelmäßig prüft, ob die Voraussetzungen für den Schwerbehindertenparkplatz noch bestehen.
- der Parkplatz nur mit dem Fahrzeug benutzt werden darf, in dem mein blauer Behindertenparkausweis ausgelegt ist.
- der Parkplatz nicht zu anderen Zwecken (z. B. zum Lagern von Gegenständen, für Wohnwagen o. ä.) benutzt werden darf.
- der Parkplatz zurückzugeben ist, wenn die Voraussetzungen dafür nicht mehr vorliegen.

Ich erteile Herrn/Frau _____
Anschrift _____

die Vollmacht, in der Angelegenheit „Einrichtung/Prüfung personenbezogener Behindertenparkplatz“ gegenüber der Straßenverkehrsbehörde der Stadt Wesel tätig zu werden und Erklärungen zu tätigen bzw. entgegen zu nehmen.

Ich versichere, die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Datum _____ Unterschrift Antragsteller/in _____ ggf. Unterschrift Bevollmächtigte/r _____